Der Kreisausschuss

Landkreis Gießen
HESSENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Landkreis Gießen · Der Kreisausschuss · Postfach 11 07 60 · 35352 Gießen

Regierungspräsidium Gießen
Kommunale Finanzaufsicht
Postfach 100851
35338 Gießen

Fachdienst Finanzen
Jutta Heieis
Gebäude D, Raum 023b
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641 9390-1360
Fax 0641 9390-1658
Jutta.Heieis@lkgi.de
www.lkgi.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Datum
RPGI-13-03m0201/6 2015/13	07.04.2020	20/004.72-001	31. Juli 2020

Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2020
hier: Unterjährige Berichte über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit o.g. Haushaltsbegleitverfügung vom 7. April 2020 haben Sie uns laut Nebenbestimmung Ziffer 6. aufgefordert, über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs quartalsweise bis zum 31.07. 2020, 31.10.2020 sowie am 15.02.2021 zu berichten.

Als Anlage übersenden wir den Haushaltsvollzugsbericht gemäß § 28 GemHVO für das 2. Quartal 2020 zur Kenntnis. Ergänzend teilen wir Folgendes mit:

Laut der im Bericht ausgewiesenen Hochrechnung wird nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand im Ergebnis mit einem Überschuss von 2,4 Mio. EUR gerechnet. Trotz der im Haushaltsvollzug bereits entstandenen oder absehbaren Veränderungen, die in vielen Bereichen auf der Corona-Pandemie beruhen, sind die Planabweichungen insgesamt nicht so groß, dass nach den Kriterien des § 98 Abs. 2 HGO die Aufstellung eines (weiteren) Nachtragshaushalts notwendig wird.

Im Übrigen weisen wir darauf hin, dass die Auswirkungen der vom Bund in Aussicht gestellten Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft in der Prognose noch nicht berücksichtigt sind. Auf der Grundlage der hierzu bekannten Gesetzentwürfe (= Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder) ist derzeit noch unklar, ob und in welchem Umfang die geplante Entlastung noch für das laufende Jahr zum Tragen kommt. Deshalb ist eine seröse Prognose dazu aktuell nicht möglich. Wir erwarten aber, dass sich mit der Umsetzung des Gesetzespaketes Verbesserungen

...2

ergeben, so dass die jetzt noch ausgewiesene negative Planabweichung sogar ausgeglichen werden kann.

Unter Bezugnahme auf die Auflage Nr. 4 in der o.g. Haushaltsbegleitverfügung teilen wir außerdem mit, dass die vollständige Deckung der Kosten der Schulträgerschaft aus den Mitteln der Schulumlage im Ergebnis erreicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

A. Schneider
Landrätin

Anlage

Landkreis Gießen

HESSENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Bericht gem. § 28 GemHVO zum Haushaltsvollzug 2020

Stichtag: 30.06.2020

Vorbemerkungen

Nach § 28 Abs. 1 GemHVO ist der Kreistag mehrmals jährlich über den Haushaltsvollzug zu unterrichten. Regelmäßige Berichte über den Ablauf der Haushaltswirtschaft sind für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzugs durch das Vertretungsorgan unverzichtbar.

Mit der Begleitverfügung zur Haushaltsgenehmigung vom 07.04.2020 hat das Regierungspräsidium Gießen den Landkreis aufgefordert, über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs für das Haushaltsjahr 2020 jeweils bis zum 31.07.2020, 31.10.2020 und 15.02.2021 zu berichten. Die Berichte sind jeweils um eine Prognose über die Entwicklung bis zum Ende des Haushaltsjahres zu ergänzen. Mit den Berichten sind dem Regierungspräsidium die Anzahl der zum Ersten eines jeden Monats tatsächlich besetzten Stellen mitzuteilen.

Im Landkreis Gießen ist es seit dem Jahr 2010 gängige Praxis, zur Erfüllung der Berichtspflichten Quartalsberichte zu erstellen und dem Regierungspräsidium sowie dem Kreistag zeitgleich vorzulegen.

Darstellung

Die nachfolgende Übersicht „Gesamtplan" orientiert sich am Muster für die Ergebnisrechnung. Neben dem Ergebnis des Vorjahres, das nachrichtlich angegeben wird, wird für das Berichtsjahr zunächst der „Fortgeschriebene Ansatz" mit dem aktuellen Buchungsstand (= vorl. Ergebnis) verglichen.

Unter „Prognose" ist in der Spalte „Ergebnis" das zu erwartende Rechnungsergebnis unter Berücksichtigung der von den Produktverantwortlichen gemeldeten voraussichtlichen Abweichungen zur Planung bzw. der noch vorzunehmenden Abschlussbuchungen eingetragen. Der Wert in der Spalte „Abweichung" ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Fortgeschriebenen Ansatz und der Ergebnisprognose.

Gießen, den 31.07.2020

LANDKREIS GIESSEN
- Der Kreisausschuss -

Anita Schneider
Landrätin

Quartalsbericht für 2. Quartal - Haushaltsjahr 2020

Gesamtplan

Nr.	Bezeichnung	2019 vorläufig	2020 fortgeschriebener Ansatz	2020 Stand 03.07.20	2020 Prognose	
			Incl. Nachtrag		Ergebnis	Abw.
		€	€	€	€	€
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	519.634,37	481.650	348.221	468.050	-13.600
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.675.215,59	27.652.700	20.218.178	27.374.700	-278.000
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	39.421.972,46	34.515.500	16.096.008	31.944.500	-2.571.000
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	40.092,25	43.600	0	43.600	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	161.616.101,19	170.420.200	99.388.597	170.420.200	0
6	Erträge aus Transferleistungen	35.162.202,56	30.708.500	17.061.198	31.601.500	893.000
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	105.824.504,83	114.242.350	58.910.150	115.671.350	1.429.000
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.289.466,75	9.316.319	0	10.611.525	1.295.206
9	Sonstige ordentliche Erträge	3.177.562,41	2.079.920	691.126	1.579.920	-500.000
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**378.726.752**	**389.460.739**	**212.713.476**	**389.715.345**	254.606
11	Personalaufwendungen	44.270.553,61	48.730.200,00	22.396.652,79	48.730.200	0
12	Versorgungsaufwendungen	8.558.709,23	10.347.100,00	5.190.052,93	10.347.100	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.633.114,44	58.788.677,17	23.450.927,51	57.561.602	-1.227.075
14	Abschreibungen	12.887.781,30	12.173.600,00	-19.412,80	12.173.600	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	35.393.410,57	38.869.080,00	16.791.581,71	38.481.380	-387.700
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	58.689.814,18	55.916.100,00	32.561.016,94	55.916.100	0
17	Transferaufwendungen	151.048.788,43	158.597.800,00	83.147.471,65	162.637.800	4.040.000
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.581,02	26.150,00	16.162,45	26.150	0
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**362.499.753**	**383.448.707**	**183.534.453**	**385.873.932**	2.425.225
20	**Verwaltungsergebnis**	**16.227.000**	**6.012.032**	**29.179.023**	**3.841.413**	-2.170.619
21	Finanzerträge	3.232.875,14	3.143.700,00	242.645,43	3.508.300	364.600
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	5.023.103,16	5.222.100,00	1.835.066,82	4.972.100	-250.000
23	**Finanzergebnis**	**-1.790.228**	**-2.078.400**	**-1.592.421**	**-1.463.800**	614.600
24	**Ordentliches Ergebis**	**14.436.772**	**3.933.632**	**27.586.602**	**2.377.613**	-1.556.019
25	Außerordentliche Erträge	918.867,52	0,00	0,00	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	323.237,73	0,00	0,00	0	0
27	**Außerordentliches Ergebnis**	**595.630**	**0**	**0**	**0**	0
28	**Jahresergebnis**	**15.032.401**	**3.933.632**	**27.586.602**	**2.377.613**	-1.556.019

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Position 1 - Privatrechtliche Leistungsentgelt

Produkt 12.2.04 Verkehrswesen -13.600 €

Durch die temporäre Schließung der Kreisverwaltung (Corona-Pandemie), konnten viele Aufgaben nicht im regulären Umfang durchgeführt werden

Position 2 - Öffentlich-rechtliche leistungsentgelte

Produkt 11.1.02 Revision -50.000 €

Zeitweise Unterbrechung der Prüftätigkeiten aufgrund der Corona-Pandemie sowie unbesetzte Prüfungsleiterstellen seit Februar 2020

Produkt 11.2.02 Ordnungs- und Gewerbewesen

Durch die temporäre Schließung der Kreisverwaltung (Corona-Pandemie), konnten viele Aufgaben nicht im regulären Umfang durchgeführt werden -10.000 €

Produkt 11.2.03 Kommunal- und Finanzaufsicht 25.000 €

Durch die Ahndung von Vertößen gegen die CoronaVO entstehen Mehreinnahmen bei gleichzeitigem Rückgang der "normalen" Bußgeldverfahren.

Produkt 12.2.04 - Verkehrswesen -258.000 €

Durch die temporäre Schließung der Kreisverwaltung (Corona-Pandemie), konnten viele Aufgaben nicht im regulären Umfang durchgeführt werden

Produkt 12.6.01 Brandschutz -25.000 €

In diesem Jahr können personal- und coronabedingt weniger Gefahrenverhütungsschauen durchgeführt werden

Produkt 27.1.01 - Kreisvolkshochschule -360.000 €

Nur stark reduziertes Bildungsangebot aufgrund Corona umsetzbar (Hessische Corona-Verordnung). Schrittweise Wiederaufnahme des Bildungsangebot angestrebt.

Produkt 41.4.01 Gesundheitspflege -50.000 €

Durch die temporäre Schließung der Kreisverwaltung (Corona-Pandemie), konnten viele Aufgaben nicht im regulären Umfang durchgeführt werden

Produkt 52.1.01 - Bauaufsicht 450.000 €

Höhere Gebühreneinnahmen aufgrund starker Baukonjunktur

Position 3 - Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Prdukt 11.1.00 Verwaltungsleitung und Steuerung -50.000 €

Zensus wurde aufgrund der Corona-Pandemie auf 2022 verschoben

Produkt 12.6.01 Brandschutz -15.000 €

Coronabedingt wurden weniger Kreislehrgänge für die Feuerwehrangehörigen durchgeführt

Produkt 12.8.01 Katastophenschutz 10.000 €

Abgabe von Schutzmasken an die Kommunen und Pflegeeinrichtungen

Produkt 27.1.01 Kreisvolkshochschule -12.000 €

Nur stark reduziertes Bildungsangebot aufgrund Corona umsetzbar (Hessische Corona-Verordnung). Schrittweise Wiederaufnahme des Bildungsangebot angestrebt.

Produkt 31.1.50 - Hilfen in besonderen und anderen Lebenslagen 160.000 €

Nicht eingeplante LWV-Erstattung

Produkt 31.3.01 - Leistungen nach dem Asylblg und Hilfe für Zuwanderer -1.500.000 €

Wegen sinkender Anzahl von abrechnungsfähigen Personen vermindert sich die LAG-Pauschalerstattung. Konkrete Daten für dieses Jahr fehlen

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Produkt 34.1.01 - Unterhaltsvorschussleistungen	-210.000 €
Produkt 36.2.01 - Jugendförderung	-30.000 €
Wegfall vonTeilnahmeentgelten und geringere Teilnahmeentgelte für Freizeiten	
Produkt 36.3.03 Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige	-900.000 €
Landeserstattung i.H.v. ca. 90% des Aufwandes (vgl. Pos. 17)	
Produkt 41.4.01 Gesundheitspflege	-25.000 €
Durch die Schließung der Schulen, konnten die zahnärzlichen Reihenuntersuchungen nur teilweise druchgeführt werden	

Position 6 - Erträge aus Transferleistungen

Produkt 31.2.01 Kommunale Leistungen n.d. SGB II	1.000.000 €
Mit BBFestV 2020 vom 15.6.20 wurde der Bundesanteil für 2020 von 47,9 % auf 49 % erhöht. Die mit HLT-Rundschreiben 751/2020 vom 23.6.20 angekündigte Erhöhung der Bundesbeteiligung auf 74 % bleibt abzuwarten, da zunächst das Grundgesetz geändert werden muß.	
Produkt 36.1.01 Tagesbetreuung für Kinder	-127.000 €
Während der Coronazeit keine Erhebung von Elternbeiträgen in der Tagespflege (s. KT-Beschluss)	
Produkt 36.3.05 andere Aufgaben der Jugendhilfe	20.000 €
Da mehr Kinder stationär untergebracht sind, werden höhere Kostenbeitäge geltend gemacht.	

Position 7 - Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen

Produkt 31.1.06 Leistungen Kap 4 SGB XII Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung- außerhalb von Einrichtungen	1.500.000 €
100% Bundeserstattung (vgl. Pos.17)	
Produkt 31.2.02 Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration	-71.000 €
Nach Einrichtung eines weiteren Produktkontos wurde der Betrag nicht reduziert	

Position 8 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen...

Auflösung des SoPo für den "Gebührenausgleich Abfallwirtschaft" und für den Schulträgerhaushalt	1.295.206 €

Position 9 – sonstige ordentliche Erträge

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft	-500.000 €
Der Trend des letzten Jahres der geringeren Verwertungserlöse für das Altpapier, setzt sich auch in 2020 fort.	

Position 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produkt 11.1.00 Verwaltungsleitung und Steuerung (Sperrvermerke)	-82.445 €
Produkt 11.1.01 Organisation und Dokumentation der pol. Willensbildung (Sperrvermerke)	-16.000 €
Produkt 11.1.02 Revision (Sperrvermerke)	-54.690 €
Produkt 11.1.03 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Sperrvermerke)	-50.000 €
Produkt 11.1.05 Zentrales Controlling und Beteiligungsmanagement (Sperrvermerke)	-10.500 €
Produkt 11.1.10 Zentrale Dienste (Sperrvermerke)	-10.300 €

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Produkt 11.1.10 Zentrale Dienste	195.000 €
Aufgrund der Corona-Pandemie mussten außerordentliche Anschaffungen in diesem Zusammenhang getätigt werden.	
Produkt 11.1.11 Personalservice (Sperrvermerke)	-7.800 €
Produkt 11.1.11 Personalservice	50.000 €
Aufgrund der Ausweitung der Hygieneabteilung infolge der Corona-Pandemie, ist für diesen Bereich eine Organisationsuntersuchung notwendig.	
Produkt 11.1.12 Personal- und Organisationsentwicklung (Sperrvermerke)	-63.500 €
Produkt 11.1.21 Kreiskasse	-35.000 €
Geringere Reisekosten sowie geringere Fort- und Weiterbildungen	
Produkt 11.1.41 Bereitsstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden	101.000 €
Erstattung Bauunterhaltung sowie zusätzliche Mietkosten.	
Produkt 12.2.01 Ausländer- und Personenstandswesen (Sperrvermerke)	-14.000 €
Produkt 12.2.03 Kommunal- und Finanzaufsicht	-15.000 €
Mit der HGO-Novelle wurde die Ausländerbeitratswahl mit der Kommunalwahl in 2021 zusammengelegt.	
Produkt 12.2.04 Verkehrswesen (Sperrvermerke)	-60.700 €
Im Wesentlichen Geschäftsausgaben die nur teilweise ausgeschöpft wurden	
Produkt 12.2.04 Verkehrswesen	-15.000 €
Wegen der Garantieleistung bzgl. des neu angeschafften Kassenautomaten wird bzgl. dessen Wartung und Instandhaltung im Vergleich zu den Vorjahren mit verringerten Ausgaben gerechnet.	
Produkt 12.2.06 Veterninär und Verbraucherschutz (Sperrvermerke)	-5.000 €
Produkt 12.6.01 Brandschutz (Sperrvermerke)	-25.000 €
Produkt 12.7.01 Rettungsdienst und Zentrale Leitstelle (Sperrvermerke)	-20.000 €
Produkt 12.8.01 Maßnahmen des Katastrophenschutzes	275.000 €
Beschaffung von Schutzausrüstung und –material für die Corona Pandemie.	
Produkt 21.1.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	-115.000 €
Coronabedingte Einsparung bei der Essensausgabe	
Produkt 22.1.01 Georg-Kerschenstein Schule	-12.500 €
Betriebsmittel der Produktionsschule werden erst 2021 benötigt	
Produkt 24.1.01 Schülerbeförderung	-365.000 €
Durch die coronabedingte Schließung der Schulen, geringere Beförderungskosen	
Produkt 24.3.01 Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management (Sperrvermerke)	-379.500 €
Produkt 24.3.01 Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	432.900 €
im Wesentlichen Abbruchkosten	
Produkt 24.3.02 It Ausstattung an Schulen/ Medienzentrum	-10.000 €
Leasing KFZ	
Produkt 27.1.01 KVHS (Sperrvermerke)	-208.640 €
Produkt 31.3.01 Leistungen nach dem Asylbwg Hilfe für Zuwanderer (Sperrvermerk)	-261.000 €

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Produkt 35.1.01 Soziale Hilfen und Leistungen nach Spezialgesetzen -50.000 €

Coronabedingt werden in diesem Jahr keine bzw. geringere Mittel für Schulfahrten und Mittagsverpflegung abgerufen.

Produkt 36.0.01 Produktartübergreifende Dienstleistungen Jugend -50.000 €

Die Kosten für Leiharbeits-/Honorarkräfte sind nicht in dem geplanten Umfange notwendig

Produkt 36.2.01 Jugendförderung (Sperrvermerke) -59.200 €

Produkt 36.2.01 Jugendförderung -50.800 €

Coronabedingt sind viele Veranstaltungen ausgefallen, Maßnahmen im Kontext Förderrichtlinie werden nicht abgerufen, teilweise jedoch Neuplanungen in anderen Angebotsformaten mit zusätzlichen Kosten.

Produkt 41.4.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege (Sperrvermerke) -113.000 €

Produkt 41.4.01 Maßnahmen der Gesundheitspflege -77.000 €

Verschiedene Projekte konnten coronabedingt nicht angestoßen werden

Produkt 51.1.01 Kreisentwicklung und Strukturförderung (Sperrvermerk) -48.000 €

Produkt 52.1.01 Bauaufsicht (Sperrvermerk) -12.500 €

Produkt 53.5.01 Zweckverband oberhessische Versorgungsbetriebe (Sperrvermerk) -25.000 €

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft 100.000 €

Die vorraussichtliche Einsparung bei den Mülltransportkosten werden durch die Verteuerung der Verwertung von Altholz überkompensiert

Produkt 55.2.01 Wasser- und Bodenschutz (Sperrvermerk) -4.000 €

Produkt 57.1.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus (Sperrvermerk) -42.000 €

Produkt 57.1.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus -13.000 €

Durch Corona konnten eine Vielzahl an Veranstaltungen und Maßnahmen nicht wie geplant umgesetzt werden.

Position 15 – Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen

Produkt 12.8.01 Maßnahmen des Katasprophenschutzes 45.000 €

Vorzeitige Auszahlung einer Zuwendung für den Gerätewagen Tauchen an das DRK gemäß KA-Beschluss vom 22.05/26.05.2020

Produkt 24.3.01 sonstige schulische Aufgaben -110.000 €

Erstattung von Dienstleistungen des Eigenbetriebes niedriger als geplant

Produkt 24.3.03 Sozialarbeit an Schulen (Sperrvermerk) -7.000 €

Produkt 28.1.01 Kulturförderung (Sperrvermerk) -1.500 €

Produkt 31.2.01 Kommunale Leistungen nach dem SGB II 220.000 €

Die Abweichungen betreffend die Erstattungen an die Bundesagentur für Arbeit sind nur aufgrund von Erfahrungswerten planbar, da die Höhe von der Anzahl des Personals abhängig ist.

Produkt 31.2.02 Kommunale Leistungen zur Arbeitsmarktintegration -131.000 €

Nach Einrichtung eines weiteren Produktkontos wurde der Betrag nicht reduziert

Produkt 36.1.01 Tagesbetreuung für Kinder (Sperrvermerke) -45.000 €

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Produkt 36.2.01 Jugendförderung (Sperrvermerke) -9.400 €

Produkt 36.2.02 Trennungs- und Scheidungsberatung (Sperrvermerke) -40.000 €

Produkt 52.3.01 Denkmalschutz (Sperrvermerke) -7.500 €

Produkt 53.5.01 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe -272.300 €

Eine voraussichtliche Ergebnisverbesserung im Bereich Verkehr im Jahr 2019 im Vergleich zur Planung führt vermutlich zu einer geringeren Ausgleichszahlung 2020.

Produkt 57.1.01 Wirtschaftsfördung -20.000 €

Coronabedingt konnten verschiedene Maßnahmen nicht wie geplant umgesetzt werden

Position 17 – Transferaufwendungen

Produkt 31.1.01 - Laufende Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt) 500.000 €

Mit dem Inkrafttreten des BTHG wurden die Fälle in besonderen Wohnformen ab Jan. 2020 vom LWV übernommen. Die Fallzahlen steigen monatlich an. Da noch nicht alle Eingliederungshilfen in stationären Einrichtungen differenziert nach HLU und EGH gebucht werden, wird sich der Trend fortsetzten.

Produkt 31.1.02 - Hilfe zur Pflege -200.000 €

Die Auswirkungen des BTHG wurden bei der HhPlanung aufgrund der vom LWV gelieferten Daten prognostiziert. Nach der Entwicklung bis zum Halbjahr zeigt sich, dass der Ansatz voraussichtlich nicht vollständig benötigt wird.

Produkt 31.1.06 - Grundsicherung im Alter 1.500.000 €

Mit dem Inkrafttreten des BTHG wurden die Fälle in besonderen Wohnformen ab Jan. 2020 vom LWV übernommen. Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die durchschnittl.Fallkosten wegen Anpassung der KdU Grenzen, Mieterhöhung durch Wohnbau GI, Regelsatzerhöhung und neuem Mehrbedarf Mittagessen. Die Fallzahlen steigen mtl. leicht an.

Produkt 31.1.50 - Hilfe in besonderen und anderen Lebenslagen 140.000 €

Im Jan. waren noch Restzahlungen für § 67-Fälle aus dem Vorjahr zu begleichen. Diese werden vom LWV erstattet. (vgl. Pos 3)

Produkt 31.2.01 - Kommunale Leistungen nach dem SGBII 1.000.000 €

Gegenüber der Prognose zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung rechnet das JC mit höheren Fallzahlen im Jahresmittelwert. Der Aufwand für lfd. KdU wird steigen.

Produkt 31.3.01 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz incl. GU 1.000.000 €

Die Fallzahlen steigen leicht an. Coronabedingt sind Rechtskreiswechsel in das SGBII und Abschiebungen vorübergehend ausgesetzt. Die Leistungsbezieher erhalten vermehrt höhere Leistungen nach § 3 AsylblG. KdU-Kosten steigen, wegen höherer Grenzen.

Produkt 31.4.01 - Eingliederungshilfe nach SGB IX 1.000.000 €

Nach dem Halbjahresergebnis wird gegenüber der Planung bei den Schulassistenten ein höherer Aufwand entstehen. Ferner sind die Pauschalen für Integrationsmaßnahmen in Kindergärten gestiegen. In welcher Höhe die bisher wegen coronabedingter Ausfällen nicht gezahlten Leistungen über SodeG auszugleichen sind, kann noch nicht beziffert werden.

Produkt 34.1.01 – Unterhaltsvorschuss -300.000 €

Die mtl. Zahlbeträge sind konstant. Die Fallzahlen gestalten sich (u.a. coronabedingt) leicht steigend. Gesetzl. oder andere Änderungen mit fiskalischen Auswirkungen sind nicht absehbar

Erläuterungen zum Gesamtplan - (Zusammenfassung der wesentlichen Abweichungen)

2. Quartal 2020

Produkt 36.3.03 - Hilfen zur Erziehung / Hilfen für junge Volljährige -1.000.000 €

Der Ansatz erscheint - ohne umA - auskömmlich unter der Voraussetzung von gleichbleibendem Fallbestand. umA: Aktuell sind die Fallzahlen mit ca. 50-55 junge Menschen stabil. Bei gleichbleibender Entwicklung wird sich der Aufwand reduzieren.

Produkt 36.3.05 - Andere Aufgaben der Jugendhilfe 400.000 €

Die Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen nach § 42 SGB VIII (Inobhutnahmen) erfordern gegenüber der Planung höhere Aufwendungen. Es wird mit steigenden Fallzahlen gerechnet.

Position 21 - Finanzerträge

Produkt 53.5.01 - Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) / ÖPNV 364.600 €

Voraussichtliche Ergebnisverbesserungen bei OVAG und ovag Netz AG im Jahr 2019 im Vergleich zur Planung führen vermutlich zu höheren Finanzerträgen in 2020.

Position 22 – Zinsen und andere Finanzaufwendungen

Produkt 61.2.01 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft -250.000 €

Verzögerte Neuaufnahme eines Investitionskredites zu einem sehr günstigen Zinssatz.

Abwicklung Investitionen Finanzhaushalt 2020

Stand: 30.06.2020

			davon entfallen auf:					
			FB 4					
Haushalt (ohne KIP)	insgesamt:		PB Schulen (21 - 24)		PB Kreisstraßen (54)		übrige PB	
Ausgabeermächtigung für Investitionen lt. Haushaltplan	29.996.300,00 €		18.813.800,00 €		1.938.000,00 €		9.244.500,00 €	
Ermächtigungs-übertragungen	25.383.769,41 €		12.693.225,15 €		2.921.312,75 €		9.769.231,51 €	
Ausgabeermächtigung für Investitionen gesamt	55.380.069,41 €		31.507.025,15 €		4.859.312,75 €		19.013.731,51 €	
Anordnungssoll	9.581.919,93 €	17,30%	3.933.901,47 €	12,48%	963.412,87 €	19,83%	4.684.605,59 €	24,64%
noch abzuwickelnde Aufträge	17.057.600,79 €	30,80%	10.144.525,52 €	32,20%	1.821.467,64 €	37,48%	5.091.607,63 €	26,78%
noch verfügbar	28.740.548,69 €	51,90%	17.428.598,16 €	55,32%	2.074.432,24 €	42,69%	9.237.518,29 €	48,58%

nachrichtlich KIP I	insgesamt:		PB Schulen (21 - 24)		PB Kreisstraßen (54)		PB KVHS (27)	
Ausgabeermächtigung für Investitionen lt. Haushaltsplan	2.890.000,00 €		2.450.000,00 €		0,00 €		440.000,00 €	
Ermächtigungs-übertragungen	8.819.616,68 €		8.079.514,40 €		101.811,70 €		638.290,58 €	
Ausgabeermächtigung für Investitionen gesamt	11.709.616,68 €		10.529.514,40 €		101.811,70 €		1.078.290,58 €	
Anordnungssoll	4.907.954,62 €	41,92%	4.145.204,26 €	39,36%	102.912,48 €	101,08%	659.837,88 €	61,20%
noch abzuwickelnde Aufträge	6.678.159,22 €	57,03%	6.142.403,27 €	58,34%	30.525,98 €	29,98%	505.229,97 €	46,85%
noch verfügbar	123.502,84 €	1,05%	241.906,87 €	2,30%	-31.626,76 €	-31,06%	-86.777,27 €	-8,05%

nachrichtlich KIP II	insgesamt:		PB Grundschulen (21)		PB Kreisberufsschule (23)	
Ausgabeermächtigung für Investitionen lt. Haushaltsplan	4.250.000,00 €		2.800.000,00 €		1.450.000,00 €	
Ermächtigungs-übertragungen	4.309.914,21 €		3.105.475,33 €		1.204.438,88 €	
Ausgabeermächtigung für Investitionen gesamt	8.559.914,21 €		5.905.475,33 €		2.654.438,88 €	
Anordnungssoll	411.149,88 €	4,80%	234.411,24 €	3,97%	176.738,64 €	6,66%
noch abzuwickelnde Aufträge	1.272.101,31 €	14,86%	850.775,87 €	14,41%	421.325,44 €	15,87%
noch verfügbar	6.876.663,02 €	80,34%	4.820.288,22 €	81,62%	2.056.374,80 €	77,47%

Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen

01.01.2020	734,07
01.02.2020	726,51
01.03.2020	725,30
01.04.2020	738,25
01.05.2020	746,23
01.06.2020	747,52
01.07.2020	751,16

Entwicklung der Liquiditätslage

Monat *)	Stand der Kassenkredite	Kassenbestand insgesamt	davon: Geldanlagen im kurzfristigen Bereich
Januar	- €	25.785.350 €	17.000.000 €
Februar	- €	26.254.398 €	17.000.000 €
März	- €	25.450.776 €	17.000.000 €
April	- €	32.185.536 €	17.000.000 €
Mai	- €	43.827.589 €	17.000.000 €
Juni	- €	28.549.255 €	17.000.000 €

Nachrichtlich: *Mindestbestand der Liquiditätsreserve gemäß § 106 HGO*	*6.874.256 €*
*) angegeben ist immer der Stand am Monatsende	